

# GLASWELT

Fassade Sicherheit Sonnenschutz

01.2019

Januar 2019  
71. Jahrgang  
E 3276  
Gentner Verlag  
www.glaswelt.de

**BAU 2019**  
Die Zukunft des Bauens im Blick

TOP-THEMA		Das Fenster wird „Staubsauger“	s. 62
SCHALLSCHUTZ		Lüften ohne Lärm – geht das?	s. 84
GLAS		Fertigung: Glasmarkierung wird ein Muss	s. 102
SONNENSCHUTZ		„Wir sind erst am Anfang von Smarthome“	s. 114

SWI  
SOUDAFRAME

SOUDAL

## DAS VORWAND- MONTAGE SYSTEM



**PLANUNG,  
MONTAGE UND  
ABDICHTUNG**

Einfacher, schneller  
und sicherer!

 **BAU 2019**  
14.-19. Januar · München  
[www.bau-muenchen.com](http://www.bau-muenchen.com)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**HALLE B6 · STAND 211**

PROFINE

Zwei neue Fensterfalzlüfter

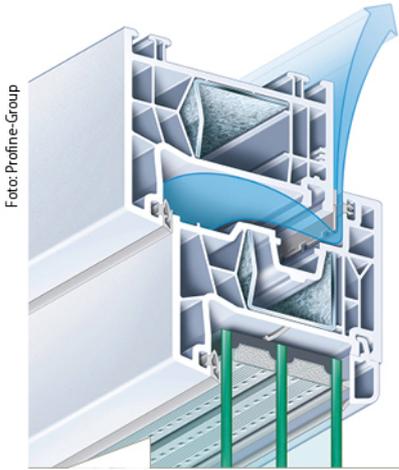


Foto: Profine-Group

**Der neue Fensterfalzlüfter ClimateTec Plus bietet durch seinen universellen Einsatz in den 76-mm-Systemen sowie im System 88 Mitteldichtung absolute Flexibilität.**

Die Positionierung des ClimateTec Plus ist unabhängig vom Beschlag und gewährleistet durch seine Rasttechnik eine schnelle und einfache Montage im Fensterfalz. Speziell für das hochdämmende System 88 Mitteldichtung steht jetzt das passive Lüftungselement ClimateTec 88 zur Verfügung. Die Positionierung des Lüfters erfolgt über eine gefräste Öffnung in der Stahlkammer.

Profine bietet ein breites Sortiment an Fensterfalzlüftern für seine Marken KBE, Kömmerling und Trocal an, die spezifisch auf die jeweiligen Bautiefen und Fenstersysteme abgestimmt sind. Zusätzlich zum Regel-air für das profine System 76 in Anschlagdichtung und das System 88 Mitteldichtung sowie zum ClimateTec 76 für das System 76 Mitteldichtung hat man das Lüfterprogramm um zwei Lösungen erweitert: Der Fensterfalzlüfter ClimateTec Plus bietet in den Systemen 76 Anschlag- und Mitteldichtung wie auch im System 88 Mitteldichtung

**Das Premiumsystem für maximale Barrierefreiheit bei ebenerdigem Einbau auf null Millimeter: PremiPlan Plus**



Foto: Profine-Group

Im Fokus der Präsentation auf der BAU stehen aber auch Lösungen zum Megatrend Barrierefreiheit sowie zur Oberflächengestaltung von Fenstern und Türen. So wird das „PremiPlan Plus“-Schwellensystem für maximale Barrierefreiheit mit hohem Begehkomfort präsentiert – bei ebenerdigem Einbau auf null Millimeter. Die profine Group, alwitra Flachdach-Systeme GmbH und ACO Hochbau GmbH haben gemeinsam dieses Schwellensystem entwickelt und wollen dieses auf dem Markt platzieren – inklusive TÜV-Plakette.

Das System besteht aus einer absolut barrierefreien Schwelle, einer Purenit-Verbreiterung, Edelstahl-Verbundblechwinkeln und -streifen, der Dach- und Dichtungsbahn Evalon von alwitra sowie der „Profiline free“-Fassadenrinne von ACO. Unter Verwendung spezieller Zusatzeile und eines Unterbauprofiles aus Konstruktionswerkstoff wird die Schwelle außen und innenseitig ebenerdig auf null Millimeter eingebaut.

Speziell auf das System ausgelegte Edelstahl-Verbundblech-Profile und -Ecken erlauben den homogenen Anschluss an die Dach- und Dichtungsbahnen sowie die Montage der Entwässerungsrinne. Eine absenkbare Bodendichtung ist zentraler Bestandteil des Dichtungskonzepts.

Gegenstand der in der Branche bislang einzigartigen Prüfung war der Verbund der Gewerke, also die Beurteilung des kompletten barrierefreien Türabdichtungsablauf-Systems als abgestimmte Ausführungsart gefordert nach Flachdachrichtlinien, DIN 18531 und DIN 18533. Es erfüllt zudem die Anforderungen nach DIN 18040. Simuliert wurde bei dem eigens vom TÜV entwickelten Test ein sogenanntes Jahrhundertregeneignis unter verschiedenen Ablaufsituationen, das heißt es erfolgte eine Beregnung mit dem am höchsten zu erwartenden Jahrhundertregeneignis.

Bei einer Beregnung mit dem in Deutschland maximal möglichen Jahrhundertregen bis zu einer Fassadenhöhe von 26 Metern (circa Hochhausgrenze) dringt bei dem System kein Wasser ein.

Halle B4, Stand 528

[www.profine-group.com](http://www.profine-group.com)

ARIMEO

Für nicht sichtbare Lüftungskonzepte

Auf der BAU 2019 in München wird mit arimeo die neue Generation Fensterfalzlüfter präsentiert. Die Innovation eröffnet Fensterbauern und -herstellern neue Möglichkeiten in der Lüftungsplanung nach DIN 1946-6.

Aufgrund ihrer Beschlagsunabhängigkeit führt dieses Produkt gerade zu einer Renaissance des Fensterfalzlüfters für Lüftungskonzepte in Neu- und Altbau: arimeo ist so kompakt konzipiert, dass er lediglich in dem kleinen Bau- raum der Fensterflügeldichtung platziert ist. Er ist bei geschlossenem Fenster nicht zu sehen, bei offenem Fenster nicht wahrnehmbar.

Das Fachpublikum kann sich auf der BAU über die neue Generation arimeo Fensterfalzlüfter und unkomplizierte Low-Cost-Lüftungskonzepte informieren. An

ausgestellten Exponaten können sich die Fachbesucher über die Vorteile der Beschlagsunabhängigkeit in Bezug auf die Montagezeitersparnis überzeugen. Das Expertenteam von Innoperform erläutert im Detail die Optionen für Planung, Montage, Berechnung und die normative Auslegung von Lüftungskonzepten.



Foto: Innoperform GmbH

**Der neu entwickelte arimeo Fensterfalzlüfter sitzt in Idealposition oben quer.**

Halle C4, Stand 210

[www.arimeo.de](http://www.arimeo.de)